

	Objekt: Augustus
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18208653

Beschreibung

Auf der Vorderseite ein Gegenstempel mit einem ligierten CAESAR. Dieser wurde vermutlich in früh-tiberischer Zeit in Niedergermanien aufgeprägt. Werz (2004) 57 f. bringt die Verwendung dieses Stempels mit der Besänftigung der aufständischen römischen Truppen in Untergermanien nach dem Tod des Augustus in Verbindung. Die Kennzeichnung CAESAR wäre demnach als 'Caesaris' zu lesen und als '[Geschenk des Germanicus Iulius] Caesar' zu verstehen.

Vorderseite: Kopf des Augustus nach r. Im l. F. ein rechteckiger Gegenstempel CAESAR (ligiert).

Rückseite: Großformatiges S C umgeben von der Umschrift.

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.68 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	6 v. Chr.
	wer	Sextus Nonius Quintilianus
	wo	Italien
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	

Besessen	wann	
	wer	Tadeusz von Wolański (1785-1865)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrscher
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BNat I³ Nr. 725-735. - Zum Gegenstempel: RIC I² 10.
- R. Martini, Collezione Pangerl. Contromarche Imperiali Romane (Augustus-Vespasianus). *Nomismata* 6 (2003) 89 Nr. 43.
- RIC I² Nr. 439 (datiert 6 v. Chr.).
- U. Werz, Gegenstempel auf Reichs- und Provinzialprägungen der römischen Kaiserzeit. *Katalog der Sammlung Dr. Konrad Bech* (2004) 55-58 Nr. 50-52..